

N I E D E R S C H R I F T

**Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr
und Umwelt der Gemeinde Gielow**

Sitzungstermin: Dienstag, 05.07.2016
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:00 Uhr
Ort, Raum: Bürgerhaus Gielow, Gielow

Anwesende:

Mitglieder

Herr Denis Wagenknecht
Herr Volker Friedrichs
Herr Hartmut Schmidt
Herr Rüdiger Schwartz
Herr Matthias Hartig
Herr Siegfried Hingst
Herr Jürgen Sievert

Verwaltung

Herr Arno Harpeng Protokoll

Gäste

Herr Udo Kahlert Bürgermeister
Herr Scholle

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Protokollbestätigung der Sitzung vom 03.05.2016
5. Tempo 30 vor der Schule
6. Stand Funkturm und zukünftiger Breitbandausbau
7. Stand Kita Leader sowie Heizung Schule
8. Grünlandpflege
9. Winterdienst
10. Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohnhauses als Winkelbungalow mit Doppelgarage in der Flur 4 Gemarkung Gielow auf dem Flurstück63 2016/GIE/377
11. Informationen und Meinungen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Wagenknecht eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um nachfolgenden TOP ergänzt:

TOP 10 BV 2016/GIE/377 Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohnhauses als Winkelbungalow mit Doppelgarage in der Flur 4 Gemarkung Gielow auf dem Flurstück 63

Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Herr Scholle ist als Gast anwesend, ihm wird das Wort erteilt. Herr Scholle geht auf den geplanten Radweg auf der ehemaligen Bahnstrecke Waren – Malchin ein. Er weist darauf hin, dass sich im Laufe der Zeit eine Vielzahl von Klein- und Kleinstbiotopen gebildet hat. Eine schnurgerade 10.000 m lange Asphaltpiste wäre für den Jagdverband fatal. Herr Scholle bietet an, dass der Jagdverband pro Jahr 1000 Gehölze zur gezielten Bepflanzung von Teilbereichen zur Verfügung stellen würde.

Herr Wagenknecht weist darauf hin, dass das Projekt überwiegend Vorteile für die Gemeinde hat.

Herr Friedrichs spricht über die geplante Anbindung des Geländes der ehemaligen Sargfabrik und des Sportplatzes.

Herr Sievert ist für den Ausbau in unterschiedlicher Bauart, unter Einbeziehung möglichst vieler Ideen.

Der Jagdverband kann im Zuge der TÖP-Beteiligung die Belange des Naturschutzes mit einbringen.

Herr Hartig spricht sich ebenfalls für den Bau eines Radweges aus.

Im Ausschuss herrscht Konsens, dass der Weg sinnvoll ist. Er führt zu einer deutlich besseren Anbindung des Gemeindegebietes an die Müritzregion.

TOP 4 Protokollbestätigung der Sitzung vom 03.05.2016

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 03.05.2016 wurde mehrheitlich gebilligt.

TOP 5 Tempo 30 vor der Schule

Herr Friedrichs regt an, dass ein Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung, für Tempo 30 km/h vor der Schule, erst nach Vorliegen des Gesetzes gestellt werden soll.

Von den **Ausschussmitgliedern** wird die Einrichtung einer Parkverbotszone vor der Schule gefordert. Bei der Planung der Kreisstraße soll eine entsprechende Beschilderung berücksichtigt werden.

TOP 6 Stand Funkturm und zukünftiger Breitbandausbau

Herr Kahlert informiert die Ausschussmitglieder über den aktuellen Stand zum Aufbau eines Funkturmes. Herr Kahlert informiert des weiteren darüber, dass die Deutsche Telekom ebenfalls wieder ihr Interesse bekundet hat. Er berichtet darüber, dass im Amt eine Informationsveranstaltung zur Thematik stattgefunden hat. Herr Plüsch, der beim LK Verantwortliche, geht von der Ausschreibung der Arbeiten im Herbst aus.

Herr Friedrichs ergänzt, dass in Schwerin, in der Abteilung „Elektronische Verwaltung“ Straßenbauarbeiten angezeigt werden sollen. Herr Gehrman ist dort der Ansprechpartner.

TOP 7 Stand Kita Leader sowie Heizung Schule

Herr Harpeng informiert, dass der Fördermittelbescheid für die Teilsanierung der Kita „Waldzwerge“ Gielow eingegangen ist. Die Arbeiten sind ausgeschrieben. Die Auftragsvergabe soll in der nächsten Gemeindevertretung erfolgen.

Für die Heizungsumstellung der Schule sind Planungsleistungen erforderlich. Ein Angebot liegt vor, die Beauftragung durch die Gemeinde ist noch erforderlich. Nach einer ausführlichen Diskussion wird man sich einig, dass der Planer beauftragt werden soll.

Nachtrag der Verwaltung: Am 12.07.2016 hat Herr Kahlert nochmals das Angebot nachverhandelt. Der Planer wird nochmals nachbessern.

TOP 8 Grünlandpflege

Zur Grünlandpflege im Gemeindegebiet spricht **Herr Wagenknecht** die Anschaffung eines neuen Mähers an (selbstfahrender Walzenmäher). Die Verwaltung soll hierfür Angebote einholen. Alternativ ist über die Ausschreibung der Grünlandpflege nachzudenken.

Herr Kahlert informiert, dass Herr Wolter das Gelände der ehemaligen Sargfabrik mähen wird. Herr Wolter hat Bekannte, die danach dort gerne ihre Tiere weiden lassen möchten. Da der Gemeinde keine Kosten entstehen, sind die Ausschussmitglieder einverstanden. Perspektivisch plädiert Herr Kahlert für die Einstellung von zwei 6 h-Kräften, wenn Herr Schmidt in den Ruhestand geht.

TOP 9 Winterdienst

Die örtlichen Landwirte wurden von Frau Raaz angeschrieben und gefragt, ob sie den Winterdienst übernehmen würden. Die Ergebnisse der Anfrage werden durch Herrn Harpeng verlesen. Das Ergebnis ist negativ, kein Betrieb legt Wert auf eine Beauftragung. Da bei Herrn Wagenknecht die erforderliche Technik vorhanden ist, spricht Herr Kahlert ihn direkt an, ob er den Winterdienst nicht weiter machen würde.

Bei einer Einigung zu den Konditionen, übernimmt Herr Wagenknecht den Winterdienst 2016/17.

Die genauen Konditionen sind noch abzustimmen.

TOP 10 Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohnhauses als Winkelbungalow mit Doppelgarage in der Flur 4 Gemarkung Gielow auf dem Flurstück 63 Vorlage: 2016/GIE/377

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage zur Errichtung eines Wohnhauses als Winkelbungalow mit Doppelcarport in der Flur 4, Gemarkung Gielow auf dem Flurstück 63 wird mit den Befreiungen von der Klarstellungssatzung mit Abrundung und erweiterter Abrundung der im Zusammenhang bebauten Ortslage Gielow zu folgenden Punkten erteilt :

Pkt..1.1.1 Dachneigung 25° an Stelle von vorgeschriebenen 35° bis 48°

1.1.2 Walmdach laut Satzung kein Walmdach zulässig

1.1.3 Dachfarbe schwarz an Stelle von vorgeschriebenen rot-rotbraunen Dachsteinen

1.1.2 Garagenmüssen die Dachform des jeweiligen Hauptgebäudes ausweisen
Gemäß Beschluss Bauausschuss vom 27.11.2012 soll die Bauflucht zur linksseitigen Wohnbebauung (ca. 17m von der Grundstücksgrenze) für das Wohnhaus mit Garage eingehalten werden. Die Abfrage beim WZV erfolgt derzeit zur Erschließung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 11 Informationen und Meinungen

Über die Maßnahmen im Rahmen des BOV-Gielow wird gesprochen. Der Zustand der Straße der Einheit ist desolat. Die Straße soll 2017 erneuert werden.

Festgelegte Reihenfolge ÖD – bei Fortschreibung des Investitionsplanes:

- 2017 Straße der Einheit (Teil bei dem die Gemeinde Baulastträger ist, Planung soll an durch Jürgens, Klütz und Partner erfolgen)
- 2018 Weg an der Kirche
- 2019 Hainholzstraße
- Für die ländlichen Wege wird keine neue Reihenfolge festgelegt. Begonnen werden soll 2018 mit der Einfahrt zur Mühle (früher ist dies nach Auskunft der Landgesellschaft, Herr Mewes, nicht möglich).
- Herr Wagenknecht spricht über die Bebauung des Geländes der ehemaligen Sargfabrik mit einer Wohnanlage für betreutes Wohnen (16-18 Einheiten). Er fordert die Vorbereitung einer Ausschreibung. Des weiteren soll ein Artikel für das Amtsblatt

vorbereitet werden. Herr Kahlert wird dazu mit Frau Raschke die Einzelheiten ab-sprechen. Herr Schmidt informiert, dass die AWO am Bau von altersgerechtem Wohnraum am Standort interessiert ist.

Herr Friedrichs spricht mehrere Punkte an:

- Schuppen Pischke- wer ist Eigentümer?
 - **Antw. Herr Schmidt:** Die Gemeinde.
- Ist die Finanzierung des Gehweges gesichert?
 - **Antwort der Verwaltung:** Frau Pinno stellt gerade den Fördermittelantrag. Dabei passt Sie die Kosten auf den aktuell vorliegenden Stand an (Planungskosten, größere Entwässerungsleitung als Anschluss an die Vorflut etc.).
- Die Stadt Malchin soll auf die illegale Müllentsorgung auf Flurstück 18/4 hingewiesen werden, die Beräumung des Flurstückes soll gefordert werden.
- Wie sieht die Vertragsgestaltung zur PV-Anlage Benduhn aus?
 - **Herr Kahlert** erklärt, dass der Vertrag wie in der GV beschlossen gezeichnet wurde.
- Warum liegt die von Herrn Erdmann erstellte Liste zu Missständen an der Schule dem Bauausschuss nicht vor? Diese soll auf der nächsten Sitzung behandelt werden.

Herr Harpeng informiert zum aktuellen Stand der Entwässerung der OD-Gielow. Das von Frau Pinno vorbereitete Schreiben an den LK wird verlesen (Schreiben s. Anlage). Herr Kahlert gibt weitere Informationen zum Sachverhalt. Herr Schwartz und Herr Friedrichs werden direkt mit dem Planer einen Termin für einen Vororttermin abstimmen.

Herr Kahlert informiert über weitere Sachverhalte:

- Kauf des ehemaligen Bahndammes, Herr Hasspeter steht zu seinem Kaufpreisangebot von 30 Cent/m². Herr Hahn möchte 40 Cent/m² haben. Herr Hahn soll angeschrieben werden. Die Gemeinde will ihm vorschlagen sich auf 35Cent/m² zu einigen.
- Der Hort soll einen dritten Raum bekommen. Mit dem ASB Kreisverband Demmin e.V. muss ein neuer Mietvertrag abgeschlossen werden. Der Bauausschuss ist einstimmig für die angedachte Nutzung.

Herr Harpeng
Schriftführung

Herr Wagenknecht
Vorsitz